

# Antrag auf Beratung und Unterstützung gemäß § 18 SGB VIII zur Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen

**Junger Volljähriger:**

\_\_\_\_\_ geb. am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

wohnhaft \_\_\_\_\_

Tel.-Nr.: (Angabe freiwillig) \_\_\_\_\_

Ausbildungsverhältnis: ja ( )/ nein ( ) Schulausbildung: ja ( )/ nein ( )

Kindergeldbezug: Antragsteller ( ), Mutter ( ), Vater ( )

Unterhaltstitel: befristet bis zur Volljährigkeit ja ( )/ nein ( ), kein Titel ( )  
(Kopie liegt bei)

Ich wurde darüber belehrt, dass eine gerichtliche Durchsetzung meiner eventuellen Ansprüche durch das Jugend- und Betreuungsamt des Landkreises Ostprignitz-Ruppin nicht möglich ist.

Alle Veränderungen, die in der Unterhaltssache bedeutsam sind, werde ich unverzüglich mitteilen, wie Änderung meiner Anschrift, der Bankverbindung, Änderungen in meinem Schul- bzw. Ausbildungsverhältnis (Schul- bzw. Ausbildungswechsel bzw. – ende, Einkommensänderungen (BAB, BaföG, Unterhaltsvereinbarungen). Sollte ich vom Jugend- und Betreuungsamt erbetene Informationen und Unterlagen nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung stellen, gehen dadurch entstehende Nachteile zu meinen Lasten.

Ich erkläre, dass derzeit keine Vertretung durch einen Rechtsanwalt erfolgt und werde das Amt für Familien und Soziales bei Bevollmächtigung umgehend informieren.

## Einwilligungserklärung

Unsere Verwaltung nimmt den Schutz personenbezogener Daten ernst. Wir möchten Ihnen versichern, dass bei der Verarbeitung Ihrer Daten die Rechtmäßigkeit gewahrt ist hier für Beistandschaften zum Zweck Feststellung der Vaterschaft und Geltendmachung von Unterhalt. Die Datenerhebung und – verarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligungserklärung. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile. Sie erklären hiermit, dass Sie die in diesem Antrag aufgeführten Angaben freiwillig erteilt haben. Mit meiner Unterschrift willige ich in die Datenerhebung und- verarbeitung ein.

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Eingang im Amt für Familien und Soziales:

**Bankverbindung**

Kontoinhaber(wenn vom Antragsteller abweichend): \_\_\_\_\_

Kreditinstitut: \_\_\_\_\_

BIC: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

**Angaben zur Mutter**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum,- ort \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Angaben zum Vater**

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum, -ort \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)



## **Informationen zum Datenschutz**

**Datenschutzhinweise nach Artikel 13 und Artikel 14 der EU- Datenschutz – Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit Auskünften und Datenerhebung durch das Amt für Familien und Soziales des Landkreises Ostprignitz-Ruppin als Beistand, Amtsvormund oder Amtspfleger**

### **Wer ist für die Datenerhebung verantwortlich?**

Verantwortlich für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist der Landkreis Ostprignitz-Ruppin, vertreten durch den Landrat, Virchowstr. 14- 16 in 16816 Neuruppin.

### **Datenschutzbeauftragte**

Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Virchowstr. 14 -16, 16816 Neuruppin  
E-Mail: [datenschutzrecht@opr.de](mailto:datenschutzrecht@opr.de); Tel.: 03391/6881004

### **Wozu erfolgt die Datenerhebung und welche Rechtsgrundlagen gelten?**

Ihre Daten werden zur Erfüllung der Aufgaben des Amtes für Familien und Soziales Ostprignitz-Ruppin in seiner Tätigkeit als Beistand und zur Ausübung der Tätigkeiten als Amtsvormund, -pfleger nach der Bestellung durch ein Gericht erhoben.

Sie werden auf der Grundlage von Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit §§ 56, 61, bis 64 sowie 68 des Achten Sozialgesetzbuches (SGB VIII) verarbeitet.

### **Wo erheben wir Ihre Daten?**

Sofern wir Ihre Daten nicht von Ihnen selbst erhalten, erheben wir Daten (nur soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich) bei folgenden Stellen:

- Amtsgerichte
- Meldeämter
- Sozialleistungs- und Sozialversicherungsträger (z. B. Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung, Familienkasse, Agentur für Arbeit, Krankenkassen)
- Sozialdiensten
- Ausländerbehörden

**Welche Daten werden erhoben und verarbeitet?** Wir verarbeiten (soweit im Einzelfall zur Aufgabenerfüllung erforderlich) folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Vor- und Familienname
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Familienstand
- Staatsangehörigkeit
- Anschrift
- Bankverbindung
- ggf. Telefonnummer
- ggf. Krankenkassenzugehörigkeit
- ggf. ausländerrechtlichen Status
- ggf. Art und Dauer des Bezuges von Sozialleistungen

### **An welche Stellen werden Ihre Daten weitergegeben?**

Ihre Daten werden nur weitergegeben, wenn und soweit dies zur Erfüllung der Aufgaben des Amtes für Familien und Soziales Ostprignitz-Ruppin als Amtsvormund, -pfleger oder Beistand notwendig ist und zwar nur im Einzelfall an

- Amtsgerichte
- Sozialleistungs- und Sozialversicherungsträger (z. B. Jobcenter, Deutsche Rentenversicherung, Familienkasse, Agentur für Arbeit, Krankenkassen)
- Sozialdiensten
- Ausländerbehörden

### **Wie lange werden Ihre Daten bei uns gespeichert?**

Ihre Daten werden 30 Jahre beim Landkreis Ostprignitz-Ruppin gespeichert. Sie beginnt mit Ablauf des Jahres, in dem das Kind volljährig wird, für das die Amtsvormundschaft, -pflegschaft oder Beistandschaft geführt wurde.

### **Welche Rechte haben Sie?**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, haben Sie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung oder Verarbeitung verlangen, oder Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 u. 21 DSGVO).

Sie haben außerdem ein Beschwerderecht und können diese Beschwerde an die Landesbeauftragte für Datenschutz, Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow oder per Email an [Poststelle@LDA.Brandenburg.de](mailto:Poststelle@LDA.Brandenburg.de) richten.

z. K. g.:

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift